

Miteinander

12.2023



*Meine Augen haben deinen Heiland
gesehen, das Heil, das du bereitet hast
vor allen Völkern.*

Lukas 2,30-31

*Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil,
das du bereitet hast vor allen Völkern. Lukas 2,30-31*

Liebe Leser*innen!

Simeon hatte ein Wort von Gott gehört: Er solle nicht sterben, bevor er nicht den Messias, den Christus, gesehen habe. Doch dieses Erlebnis lag nun schon längere Zeit zurück. Simeon wartete und wartete, vielleicht Jahr um Jahr. Manche späteren Nacherzählungen und Bilder stellen ihn als Greis dar. Aber davon weiß der Evangelist Lukas nichts zu berichten. Jedenfalls hatte

te (Lk 19,46). Doch wer meint, dass Gott hier fern sei, der irrt. Viele tausend Menschen strömten alljährlich an den großen Pilgerfesten aus der ganzen Mittelmeerwelt nach Jerusalem. Für alle Juden war der Tempel das zentrale Heiligtum und die Wohnstätte Gottes auf Erden. So war es wohl für Simeon nicht ungewöhnlich, genau hier nach dem seit langem erwarteten Gesalb-



sich die Sache hingezogen. Simeon gab nicht auf. Er wollte noch etwas vom Leben Gottes in dieser Welt sehen und es umarmen. Endlich: Eines Tages hatte Simeon den Eindruck, er solle in den Tempel gehen. So machte er sich auf den Weg. Der Tempel, das war zu jener Zeit kein Ort der stillen Besinnung und des andächtigen Gebetes, eher ein trubeliger Marktplatz, kein Bethaus, sondern eine „Räuberhöhle“, wie Jesus später sag-

ten Gottes, dem Christus des Herrn (V. 26), Ausschau zu halten. Woran mochte er diesen wohl erkennen? Wir wissen es nicht. Die Geschichte fährt ebenso nüchtern wie geheimnisvoll fort (V. 27-31): „Als die Eltern das Kind Jesus in den Tempel brachten, um mit ihm zu tun, wie es Brauch ist nach dem Gesetz, da nahm er ihn auf seine Arme und lobte Gott und sprach: Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn mei-

ne Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.“ Simeon erweist sich damit als ein Mensch mit einem ganz besonderen Durch- und Einblick. Ein neugeborenes Kind, das von seinen Eltern in den Tempel gebracht wurde, war in Simeons Augen und in den Worten seines Mundes viel, viel mehr als das. Wo andere nur das Kleine und Unscheinbare sahen, da erkannte der prophetische Seher die Größe und das Heil Gottes für alle Welt und alle Völker. Damit wiederholt sich in gewisser Weise das Wunder von Bethlehem. Über dem unscheinbaren Kind in der

Krippe hatten schon die Engel gesungen (Lk 2,11): „Euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ Wer Gott sucht, der wird ihn in seinem Sohn Jesus Christus finden, damals im Tempel oder in einem Stall – und auch heute mitten in unserem Leben. Dies feiern wir am Christfest.

Prof. Dr.
Carsten Claußen
(Theologische Hochschule Elstal)



foto: www.th-elstal.de

Adventsstände · So., 03.12. · ca. ab 11.30 Uhr

Am 3. Dezember 2023 wollen wir rund um unser Gemeindehaus ein gemütliches Adventsstände veranstalten, bei dem wir uns gemeinsam direkt im Anschluss an den Gottesdienst (ab ca. 11.30 Uhr) auf den Advent einstimmen. Es wird ein kleines kulinarisches Angebot zum Mittagessen geben, das für jeden Geschmack etwas bietet und auch die süßen Erwartungen werden erfüllt. Außerdem gibt es selbstgebastelte, selbstgenähte oder selbstgebackene Produkte gegen eine Spende, sodass ihr vielleicht schon erste kleine Weihnachtsgeschenke erwerben könnt.

Bei Feuerschein und adventlichem Duft, heißen Getränken, guten Gesprächen und netten Begegnungen beginnen wir das Warten auf das Weihnachtsfest in diesem Jahr. Alle Spenden kommen der Arbeit der Nord- und Südstadtkids in Heilbronn zugute.

Ladet gern Familien und Freunde dazu ein!



Warmer Imbiss
Waffeln & Popcorn
Glühwein & Punsch
Feuerschale & Musik
Verkaufs- & Kreativstände

Einladung zum *Adventsstände*



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Heilbronn

Sonntag, 03.12. (1. Advent)
nach dem Gottesdienst, ca. 11:30 Uhr

Gemeindeversammlung · So., 10.12. · 11.30 Uhr

Liebe Geschwister, liebe Freunde,

wir werden in der Jahresgemeindeversammlung am 03.03.2024 Wahlen für die Gemeindeleitung haben, da die Wahlperioden von Cornelia Delor, Udo Fleischer und Jörg Müller turnusgemäß enden.

Um die Fristen der Wahlordnung einzuhalten, müssen wir ca. drei Monate vor der Jahresgemeindeversammlung den Wahlausschuss bestätigen.

Deshalb werden wir am 10.12.2023

nach dem Gottesdienst eine relativ kurze Gemeindeversammlung zur Bestätigung des Wahlausschusses haben. Wir würden uns über eine rege Teilnahme an diesem Termin freuen. Wenn Ihr Fragen zu diesem Ablauf habt, könnt Ihr mich jederzeit ansprechen.

Euer Claus-Peter Schnaubelt

Senioren-Adventsfeier · Mi., 13.12. · 15 Uhr

Bei der Senioren-Adventsfeier am 13. Dezember um 15 Uhr kommen in diesem Jahr Junge und Alte zusammen: Gemeindekinder und Senioren werden zusammen singen und musizieren, weihnachtliche Geschichten und Anekdoten zum Besten geben, spaßige Spiele miteinander spielen und dabei die Erträge ihrer Weihnachtsbäckerei genießen. Gäste und Jungsenioren, die mal reinschnuppern wollen, sind willkommen!



foto: www.unsplash.com | © Monika Grabkowska

Gottesdienst an Weihnachten (26.12.) & Silvester

In diesem Jahr fallen Heiligabend und Silvester jeweils auf einen Sonntag. Deshalb ist einiges anders als sonst. Wir werden am 24. Dezember keinen Gottesdienst zum 4. Advent feiern, sondern nur die Christvesper um 16 Uhr. Am 2. Weihnachtsfeiertag (26.12.)

laden wir um 10 Uhr zum Weihnachtsgottesdienst ein. An diesem Tag entfallen alle Kindergruppen. Silvester feiern wir ebenfalls morgens keinen Gottesdienst, sondern nur die Jahresschlussandacht, wie gewohnt um 17 Uhr.

Weihnatskollekte 2023

In diesem Jahr wollen wir unsere Weihnachtskollekte wieder dem Projekt der EBM International zukommen lassen.

Kindern ein Zuhause und Bildung schenken

Die Brüder Rajid und Ravi (Namen geändert) mussten schon häufig umziehen: Immer wieder gab es Probleme mit den Vermietern oder Nachbarn. Als ihr Vater verstarb, wurde es für die Mutter zunehmend schwerer, ihre Kinder zu ernähren. Eine Verwandte erzählte vom dem Kinderheim „Anandaniyam“ in Tallarevu. Seit etwa einem Jahr können die Jungen dort wohnen und zur Schule gehen – die Mutter ist glücklich, ihre Kinder dort in

und Versorgung schon im Vorschulalter. Sozialzentren sind Orte für praktische Hilfe, seelsorgerliche Begleitung ganzer Familien und bieten Betreuung und Bildung für alle Altersstufen. Das Kinderheim in Alem/Argentinien bietet etwa 40 Kindern ein liebevolles Zuhause in Familiengruppen.



Das Sozialzentrum in Macia/Mosambik betreut Kinder mit und ohne Behinderung und fördert sie in ihrer Entwicklung. Ein großes Team besucht zudem Familien in der Umgebung und bietet Beratung und praktische Hilfe an. Eine Vorschule rundet das Programm ab. Unsere Schulen in Afrika helfen Mädchen und Jungen, eine fundierte Basis für die weitere Ausbildung und ein unabhängiges Leben zu legen.

einem sicheren und liebevollen Zuhause zu wissen. In Indien bieten zwölf Kinderheime elternlosen Kindern sowie Sozialwaisen wie Rajid und Ravi eine sichere Unterkunft. Die Mädchen und Jungen sind vor Ausbeutung und Kinderarbeit sicher und erhalten die Chance auf eine Schulausbildung.

Auch in Lateinamerika kümmern sich zahlreiche Projekte von EBM INTERNATIONAL um Kinder und Jugendliche, die Hilfe brauchen: PEPE- und MANNA-Projekte bieten Betreuung

Gemeinsam mit Euch möchten wir den Nöten von gefährdeten Kindern weltweit begegnen und ihnen ein Zuhause und Bildung schenken. In mehr als 50 Projekten erfahren Mädchen und Jungen Liebe, Fürsorge und Sicherheit. Alle Initiativen sind einer Ortsgemeinde angeschlossen und laden durch Kinderstunden oder Gottesdienste zum Glauben ein.

Eure Weihnachtsspende schenkt Mädchen und Jungen Hoffnung. Danke für Eure Gebete und Eure Gaben!

Neues aus der Jungschar!

Die Jungschar hat seit dem 1. November 2023 im Mitarbeiterteam durch Mirjam Herrfurt Verstärkung bekommen. Wir freuen uns sehr darüber und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Schnupper-Jungschar-Zeit

Euer Kind war noch nicht dabei und ist 7 Jahre oder älter?

Dann ist die Schnupper-Jungschar-Zeit genau richtig für dich. Komm vorbei und lerne die Jungschar kennen. Ger-



Es ist jetzt schon etwas her, seitdem das neue Schuljahr begonnen hat. Das heißt für die neuen Schulkinder ab 7 Jahre:

HERZLICH WILLKOMMEN in der Jungschar. Und wir freuen uns über jedes Kind, das mit Begeisterung endlich in die Jungschar darf. Es ist sehr schön die Freude darüber in den Kinderaugen zu sehen.

ne darfst du auch einen Freund oder eine Freundin mitbringen.

Samstag, den 02.12.2023 zwischen 15.00 und 18.30 Uhr in unseren Räumen

Samstag, den 13.01.2023 zwischen 15.00 und 18.30 Uhr in unseren Räumen

Bei Fragen dürft ihr euch gerne an uns Mitarbeiter wenden.

Liebe Grüße

Tabea, Gerrit und Mirjam

Teentreff sucht zusätzlich mitarbeitende Person!

Unser Mitarbeitenden-Team sucht Verstärkung. Wir planen Spiele, eine Andacht und verbringen hauptsächlich Zeit mit den Teenagern von unserer Gemeinde und der FEG.

Du hast Lust auf eine Arbeit mit Teenagern? SUUPER!

Wann? Wir treffen uns jeden Freitag in der Schulzeit zwischen 19.00 und 21.00 Uhr.

Wo? Entweder in unserem Gemeindehaus oder in der FEG.

Doch bevor es für dich losgeht, stellen wir uns zuerst vor:



foto: www.unsplash.com | © chang duong

Wir sind eine kleine, aber sehr aufge-
weckte Gruppe bis max. 10 Teilneh-
menden. Wir können nicht nur fröhlich
sein und Spaß haben, wir führen auch

tiefgehende Gespräche.

Das brauchst du dringend dafür:
Du kannst dich für Teenys begeistern
und hast sie auf dem Herzen. Ein offe-
nes Ohr für ihre Probleme ist für dich
kein Problem.

Teamarbeit macht dir Spaß und du
kannst dich integrieren. Du kannst dir
vorstellen, Zeit in das Ehrenamt zu in-
vestieren. Dann darfst du dich gerne
bei unserer Diakonin melden und dir
unseren Teentreff anschauen.

Ganz liebe Grüße, euer Teentreff

In persönlicher Sache...

*"Meine Zeit steht in deinen Händen.
Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in
dir. Du gibst Geborgenheit, du kannst
alles wenden. Gib mir ein festes Herz,
mach es fest in dir."*

Liebe Gemeinde,

Ich möchte mich auch auf diesem Weg
bei euch für alle Gebete, lieben Worte
und Zuwendungen bedanken. Eure
Gebete, Besuche und Anrufe haben
uns in der schweren Zeit der Erkrän-
kung von Ernst getragen, bis sein Le-
ben zu Ende ging. Ich bin dankbar für
die vielen Jahre, die wir gemeinsam in

der Gemeinde verbringen konnten.
Auch jetzt ist mir die Gemeinde Halt
und Hilfe. Es ist gut zu wissen nicht al-
leine zu sein.

Annegret Sommer



foto: www.gemeindebrief.de | © Lotz

Änderung im Adress-/Mitgliederverzeichnis

In **Heilbronn** hat sich folgende Adres-
se geändert:

Margot Beck, Evangelische Heimstif-
tung Haus am See, Heuchelbergstra-
ße 94 , 74080 Heilbronn.

In **Möckmühl** dürfen wir als neue Ge-
meindemitglieder herzlich begrüßen:

Harro Kruck, Schöne Aussicht 11,
74259 Widdern, bereits im Gemeinde-
verzeichnis vorhanden.

Dagmar (05.04.1967) und **Hans-Pe-
ter** (31.10.1962) **Behringer**, Siedlung
Hoher Baum 5, 74747 Ravenstein.

Termine im Dezember · Heilbronn

Tag	Zeit	Was, Wer
1. Fr	18:50	Teentreff
2. Sa	15:00	Jungschar
3. So	10:00	Gottesdienst: (Ps 24,1-10) Predigt: Martin Grawert; Moderation: Doreen Heuvelman GBU; Kindergottesdienst
	11:30	Adventsstände
4. Mo		
5. Di		
6. Mi	09:30	Winterspielplatz
	15:00	Bibelstunde
7. Do	9:30	Winterspielplatz
8. Fr	18:50	Teentreff
9. Sa		
10. So	10:00	Gottesdienst Predigt: Monika Baumann (Adelshofen); Moderation: Caroline Schwab-Heß Kindergottesdienst
	11:30	Kurze Gemeindeversammlung
11. Mo		
12. Di		
13. Mi	09:30	Winterspielplatz
	15:00	Senioren-Adventsfeier
14. Do	9:30	Winterspielplatz
	19:00	Gemeindeleitung
15. Fr	18:50	Teentreff
16. Sa		
17. So	10:00	Gottesdienst mit Abendmal (Mt 11,2-10) Predigt: Martin Grawert; Moderation: Mirjam Kasemann GBU; Kindergottesdienst
18. Mo		
19. Di		
20. Mi	9:30	Winterspielplatz
	15:00	Bibelstunde
21. Do	09:30	Winterspielplatz
22. Fr		
23. Sa		
24. So	16:00	Christvesper
25. Mo		
26. Di	10:00	Weihnachtsgottesdienst (2.Mose 2,1-10) Predigt: Martin Grawert; Moderation: Walter Baer
27. Mi		
28. Do		
29. Fr		
30. Sa		
31. So	17:00	Jahresschlussandacht: Martin Grawert; Musik: Anda Grawert

Termine im Dezember · Möckmühl

Tag	Zeit	Wer, Was
1. Fr		
2. Sa		
3. So	09:40 10:00	1. Advent Gebetszeit Kinderstunde Abendmahlgottesdienst Gemeinsames Mittagessen
4. Mo		
5. Di		
6. Mi		
7. Do		
8. Fr		
9. Sa		
10. So	09:40 10:00	2. Advent Kinderstunde Gottesdienst
11. Mo		
12. Di		
13. Mi	19:00	Bibelstunde
14. Do		
15. Fr		
16. Sa		
17. So	09:40 10:00	3. Advent Kinderstunde Gottesdienst
18. Mo		
19. Di		
20. Mi		
21. Do		
22. Fr		
23. Sa		
24. So	16:30	4. Advent Heiligabend Familiengottesdienst
25. Mo		1. Weihnachtstag
26. Di		2. Weihnachtstag
27. Mi		
28. Do		
29. Fr	05:00 11:00	Gemeindegebetstag
30. Sa		
31. So	10:00	Silvester
1. Mo		Neujahr

Gemeindebegleitung und Evangelisation · ab Anfang 2024



Das Lebenszentrum Adelshofen (LZA) hat angeboten, im neuen Jahr eine Gemeindebegleitung mit uns zu beginnen, die auf eine Evangelisation Ende Februar 25 hinzielt. Ein Team vom LZA würde mit uns zunächst an einem Wochenende im Januar oder Februar 2024 das Gemeindeumfeld und die Gemeinde mit ihrem Potenzial analysieren. Auf dieser Basis wird gemeinsam ein Format für eine passende evangelistische Zeit entwickelt. Ab März 2024 würden auf ein paar Monate verteilt mehrere Abende mit unterschiedlichen Schulungseinheiten stattfinden, z.B. zu missionarischem Lebensstil, Nacharbeit /

Kleingruppen, Seelsorge etc. Ende Februar 2025 würde dann die Evangelisation mit einem erweiterten LZA-Team stattfinden, bestehend aus Sigi Waldmann und Monika Baumann als Teamleitung und 2-4 Bibelschülern. Voraussetzung von unserer Seite wären 7-10 Mitarbeiter, die den Weg mitgehen und sich gemeinsam für eine evangelistische Woche mit dem LZA-Team engagieren möchten. Wer dabei sein will, braucht vor allem ein Herz für Jesus und den Wunsch, dass Menschen ihn kennenlernen.

Hilfreich wäre es, wenn sich möglichst viele Mitdenker, Mitbeter, Mitanpacker finden würden. Willst du eine/r davon sein? Dann melde dich bis zum 13. Dezember bei einem der drei Gemeindeältesten!



– Übrigens: am 10. Dezember wird Monika Baumann vom LZA bei uns predigen und das Projekt in einer kurzen Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst selbst vorstellen.



Schulung "Sichere Gemeinde" · Sa., 24.02.24 · 10-16.30 Uhr

Liebe Freunde und Mitglieder, Mitarbeiter/innen und Eltern,

wir freuen uns als Gemeinde über das bunte Treiben, das viele Kinder in unseren Gemeindealltag bringen. Für dieses Geschenk sind wir sehr dankbar. Mit diesem Geschenk erwächst für unsere Gemeinde auch eine große Verantwortung. Wir wollen unseren Kindern eine "Sichere Gemeinde" bieten. Dies bedeutet auch, dass wir Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit schulen und sensibilisieren wollen. Diesen Schritt sind wir bereits vor fünf Jahren gegangen und wollen dies wiederholen. Wir haben hierzu das Gemeindejugendwerk unseres Landesverbandes eingeladen. Das GJW bietet hierfür die entsprechende Schulung an.

Herzliche Einladung zur Grundlagenschulung "Sichere Gemeinde" am Samstag, 24.02.2024, von 10-16:30 Uhr in der EFG Heilbronn, veranstaltet vom GJW Baden-Württemberg.

"Auf dem Weg zu einer Sicheren Gemeinde" ist die Kinderschutzkampagne des GJWs. Sie soll Gemeinden helfen, sich kritisch mit ihren Strukturen und Verhaltensweisen auseinanderzusetzen und ihre Gemeinde mehr und mehr zu einem Ort zu machen, an dem sich Kinder und Jugendliche sicher fühlen.



Die Grundlagenschulung bietet einen ersten Überblick und nimmt dich und dein Mitarbeitendenteam mit auf den Weg zu einer Sicheren Gemeinde(gruppe). Wir schauen darauf, was Kinder brauchen, damit es ihnen gut geht, was das Kindeswohl gefährdet, was das mit Gemeinde zu tun hat und was wir tun können, wenn uns Kinder begegnen, die Opfer von Gewalt geworden sind.

Alle Teilnehmenden erhalten nach der Schulung ein Zertifikat über die Teilnahme.

Soweit die Informationen des GJW's. Wir als Gemeinde laden alle derzeitigen und eventuellen neuen Mitarbeiter/innen im Bereich Kinder- und Jugendarbeit herzlich zu diesem wichtigen Seminar ein. Jeder, der Verantwortung für Kinder im Rahmen der Gemeinde übernimmt, sollte diese wichtige Schulung mitmachen. Auch wenn Ihr die Schulung vor fünf Jahren mitgemacht habt, kann eine Auffrischung nicht schaden.

Deshalb diese herzliche Einladung der Gemeinde zur Schulung der Kinder- und Jugendmitarbeiter (auch für alle die überlegen, sich in diesen wichtigen Bereich der Gemeindearbeit einzubringen).

Für die Anmeldung liegen Formulare im Gottesdienstraum aus. Das Seminar ist für die Teilnehmer kostenlos. Bei Fragen wendet euch an Claus-Peter Schnaubelt. Bitte Anmeldungen an Claus-Peter Schnaubelt oder Tabea Weiberle

Save the date · Gemeindefreizeit · Einladung zum Arbeitskreis

Unsere Gemeindefreizeit kommt näher! Vom 21. bis 23. Juni 2024 fahren wir wieder ins Haus Lutzenberg in Althütte. Für alles, was rund um die Freizeit zu besprechen und zu

organisieren ist, konstituiert sich im Januar ein „Arbeitskreis Gemeindefreizeit“. Jede/r, der mitplanen und Ideen beisteuern möchte, ist herzlich willkommen!

Bitte meldet euch bis zum 13. Dezember bei Martin Grawert oder Conny Delor, wenn ihr Interesse habt.



foto: www.unsplash.com | © hannah Busing

Save the Date:
Gemeindefreizeit

21.-23.06.2024
ALTHÜTTE

Mitmach-Video für Heiligabend

Hallo liebe Eltern und Großeltern,

in der Christvesper an Heiligabend wird es wie gewohnt einen Programmpunkt von und für die Kinder geben.

Gemeinsam mit euch würde ich gerne ein kurzes Video zu Weihnachten produzieren. Dafür ist es möglich, dass ihr als Familie euer Video bis zum 2. Advent einreicht oder ich mit euren Kindern zusammen euer Video aufnehme. Die Videos sollen kurz und unterhaltsam sein. Gerne darf euer Zuhause als Drehort verwendet werden.

Die Frage für die Jüngeren:

Was ist bei euch an Weihnachten besonders "voll"?

Ihr dürft die Frage beantworten und wenn ihr wollt uns noch zeigen, was bei euch "das Vollste" ist.

Die Fragen für die älteren Kids und Teens:

An Weihnachten gibt es gefüllte Herzen. Um das beste Ergebnis zu bekommen, muss ich anderen eine Freude machen. Stimmt das?

Ihr dürft die Frage beantworten, nachdem sie getestet wurde. Dafür könnt ihr zwischen einer Wette unter Geschwistern oder dem Rat eurer Großeltern wählen, um eure Antwort zu testen. Findet ein Argument dafür oder dagegen und nennt eure Wahl.

Ganz liebe Grüße eure Tabea

Geburtstage im Dezember

gratis

3	So	Mara Malena Schilling (2022)
8	Fr	Rainer Mildenerger (1976)
10	So	Lilly Paola Delor (2014)
11	Mo	Raphael Heß (2013)
12	Di	Ella Malou Delor (2016)
13	Mi	Sigrid Kesch (1955)
14	Do	Lydia Ramsel (1957)
16	Sa	Bianca Schilling (1991)
17	So	Lars Schimpf (1968)
18	Mo	Renate Burroughs (1938)
19	Di	Helmine Geltz (1950)
20	Mi	Hartmut Härle (1959)
21	Do	Karl Rüdinger (1939)
24	So	Beatrix Fleischer (1964)
27	Mi	Hans Joachim Geltz (1943)
29	Fr	Waldemar Friesen (1961)



foto: www.unsplash.de | © Isabella Fischer

Für unsere Kleinen...



Schnee-Bilder malen

Im Schnee entstehen schnell Bilder. Zeichne etwas mit einem Stock hinein, trample ein Bild mit den Füßen in den Schnee und verziere dein Bild mit Blättern, Stöckchen, Steinen, Baumfrüchten und anderen Sachen, die du im Wald und auf der Wiese findest.



Rätsel: Was denkt der Schneemann?

Bäck dir süße Schneebälle!

Zerbröse 60 Gramm Cornflakes und mische sie in einer Schüssel mit 60 Gramm gehackten Mandeln. Zerkleinere zwei Tafeln weiße Schokolade und lass sie mit einem guten Esslöffel Butter im Wasserbad schmelzen. Vermenge sie rasch mit der Cornflakes-Mandel-Mischung. Forme mithilfe eines Teelöffels kleine Kugeln. Auf einem Backpapier trocknen deine «Schneebälle».



Ein Schneemann ruft zum anderen:
«Komisch, immer wenn die Sonne scheint,
läuft es mir eiskalt den Rücken runter!»

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Ich schwitze





Langsamer Advent

In diesem Jahr lasse ich mich **nicht hetzen**. Ich gehe **langsam** durch die Stadt und halte Ausschau nach dem **Wunder am Rande**. Plätzchen backe ich höchstens einmal. Um sie später **bewusst zu genießen**. Und auch in meiner Wohnung soll es langsam weihnachtlich werden. Jeden Tag suche ich ein **einzelnes Schmuckstück** aus und gebe ihm einen Platz, an dem es glänzen darf.

TINA WILLMS

grafik + text: www.gemeindebrief.de

Mitteilungsformular

Über den nebenstehenden QR-Code kann man Rückmeldungen, Vorschläge, Wünsche, Feedback, konstruktive Kritik, Lob und Dank und vieles mehr an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Verantwortliche in der Gemeinde senden.

Das Formular ist auch über das Menü der Communi App zu erreichen (drei Striche oben rechts).



Zu guter Letzt...



**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde (Baptisten)**

Schillerstraße 16 • 74072 Heilbronn
T 07131/86336

buero@baptisten-heilbronn.de
www.baptisten-heilbronn.de

Konto - Kreissparkasse Heilbronn
IBAN DE33 62050000 0000 019613
BIC HEISDE66XXX

Zweiggemeinde Möckmühl

Domeneckerstr. 55 • 74219 Möckmühl
T 06298/4080
www.efg-möckmühl.de

Konto - VoBa Möckmühl
IBAN DE43 62091600 0042 272009
BIC GENODES1VMN

Pastor Martin Grawert

T 07131 86336
pastor@baptisten-heilbronn.de

Gemeindeleiter

Claus-Peter Schnaubelt
T 07131 5916066
claus.schnaubelt@gmx.de

Jugenddiakonin

Tabea Weiberle
T 0177 1834402
diakonin@baptisten-heilbronn.de

Redaktion Gemeindebrief

Cornelia Delor & Amrey Wirths
redaktion@baptisten-heilbronn.de
nächster Redaktionsschluss:
16.12.2023